

___ Finanz-Highlights für das 1. Halbjahr 2023 und 2022

	30.06.2023	30.06.2022	Veränderung
Umsatz und Ergebnis	TEUR	TEUR	(in %)
Umsatz	111.842	100.032	11,8
Segmentumsatz NEXUS / DE (unkonsolidiert)	38.327	33.325	15,0
Segmentumsatz NEXUS / DIS (unkonsolidiert)	24.858	23.785	4,5
Segmentumsatz NEXUS / ROE (unkonsolidiert)	54.022	47.540	13,6
Umsatz Inland	58.326	52.544	11,0
Umsatz Ausland	53.516	47.488	12,7
EBITDA	22.276	20.823	7,0
EBITDA vor Akquisitionen	23.328	-	-
EBIT	13.888	12.403	12,0
EBIT vor Akquisitionen	15.373	-	-
EBT	14.729	11.956	23,2
EBT vor Akquisitionen	16.170	-	-
Konzernüberschuss	10.734	9.151	17,3
Ergebnis pro Aktie (unverwässert/verwässert) in EUR	0,63	0,58	8,6
Laufende Entwicklungskosten und Abschreibungen			
Aktivierung von Softwareentwicklung	1.871	1.182	58,3
Abschreibungen gesamt	8.388	8.420	-0,4
Akquisitionsbedingte Abschreibungen aus Purchase Price Allocation	2.455	2.363	3,9
Vermögen und Eigenkapital			
Langfristige Vermögenswerte	208.456	184.511 ¹⁾	13,0
Kurzfristige Vermögenswerte	167.497	159.684 ¹⁾	4,9
Liquide Mittel inkl. kurzfristige Finanzdispositionen	113.198	110.019 ¹⁾	2,9
Eigenkapital	245.180	238.946 ¹⁾	2,6
Aktienkurs (Schlusskurs, Xetra) in EUR	56,50	50,00	13,0
Mitarbeiter (Halbjahresdurchschnitt)	1.623	1.534	5,8

¹⁾ Stichtag 31.12.2022

Aufgrund von Rundungen können sich im vorliegenden Bericht bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Damen und Herren Aktionäre,

das NEXUS-Team freut sich über ein erneut **starkes erstes Halbjahr 2023**. Die sich zum Anfang des Jahres abzeichnenden Risiken hoher Inflationsraten, makroökonomischer Unsicherheiten und gravierenden Personal Mangels haben sich bislang nicht wesentlich auf unsere Geschäftsergebnisse ausgewirkt.

Wir konnten - im Gegenteil - eine **hohe Veränderungsdynamik** und weiter anhaltende Investitionsbereitschaft in unserer Branche beobachten:

In **Deutschland** haben Bund und Länder Eckpunkte der **Krankenhausreform** beschlossen und das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) hat eine neue **Digitalisierungsstrategie** veröffentlicht. Für das laufende Investitionsprogramm „Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG)“ haben die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) und der GKV-Spitzenverband ihre **Fristverlängerung** beschlossen. Hier wurde vereinbart, dass Kliniken KHZG-Projekte auch nach 2024 realisieren können, soweit diese bis **Ende 2024** beauftragt wurden. Erst Ende 2027 müssen Kliniken den Status ihrer Pflichtprojekte angeben.

Auch in **anderen Ländern** - Frankreich, Polen, Schweiz - haben sich staatliche Projekte verschoben und **Prioritäten** geändert, ohne dass sich der generelle Trend zur Digitalisierung des Gesundheitssystems reduziert hat.

Auf der **Anbieterseite** haben sich ebenfalls wesentliche Veränderungen ergeben. **SAP und Oracle** haben Teile ihres Angebots im Gesundheitswesen abgekündigt oder geändert, was für viel Verunsicherung auf der Kunden- und viel Dynamik auf der Anbieterseite gesorgt hat.

In Summe sind diese Ankündigungen als **sehr chancenreich** für unsere zukünftige Umsatzentwicklung einzuschätzen.

Wir stellen aber auch fest, dass sich die Gesamtstimmung in vielen Ländern - insbesondere in Deutschland - negativ entwickelt und die **Unsicherheit bei unseren Kunden** zunimmt. Die offensichtlichen Probleme einer schwächeren Wirtschaftsentwicklung, **galoppierender Bürokratisierung** und polarisierender politischer Entscheidungen werden auch NEXUS nicht unberührt lassen. Insgesamt also eine anspruchsvolle Ausgangslage, die hohe Wachsamkeit des ganzen NEXUS-Teams erfordert.

Geschäftsverlauf

Wir freuen uns daher, dass wir auch im **ersten Halbjahr 2023 einen deutlichen Umsatz- und Ergebnisanstieg** zeigen und unsere starke Wachstumsgeschichte damit erneut erfolgreich fortsetzen können.

Unser Umsatz stieg im ersten Halbjahr gegenüber dem Vorjahr um rund **11,8 % auf TEUR 111.842**. Das **Ergebnis vor Steuern (EBT)** stieg um **23,2 % auf TEUR 14.729**. Das **Ergebnis vor Zinsen und**

Ertragsteuern (EBIT) erhöhte sich um rund **12,0 % auf TEUR 13.888**. Mit einem EBITDA von rund TEUR 22.276 und einem operativen **Cashflow von TEUR 25.460** können wir erneut ein sehr starkes Ergebnis für das erste Halbjahr präsentieren. Das Ergebnis je Aktie stieg um 8,6 % auf EUR 0,63.

In den Umsatzzahlen sind **Unternehmensakquisitionen** des laufenden Jahres in Höhe von **TEUR 798** inklusive der Vorjahresakquisitionen von **TEUR 2.792** konsolidiert. Das EBT wurde durch die Konsolidierungen des laufenden Jahres um TEUR 1.045 inklusive des Vorjahres um TEUR 201 belastet.

Die **EBT-Marge** betrug in den ersten sechs Monaten 13,2 %, nach 12,0 % im Vorjahr. **Ohne Akquisitionen** in 2023 wäre die **EBT-Marge auf 14,6 %** gestiegen. Die EBITDA-Marge betrug in den ersten sechs Monaten 19,9 %, nach 20,8 % im Vorjahr. Ohne Akquisitionen in 2023 hätte die **EBITDA-Marge bei 20,7 % gelegen**.

Währungseffekte sind im Wesentlichen durch den stärkeren Schweizer Franken entstanden. Der Polnische Zloty ist gegenüber dem Vorjahr weitgehend stabil geblieben. Währungseffekte haben insgesamt TEUR 1.146 zum Umsatz und TEUR 264 zum EBITDA beigetragen.

Markt, Projekte und Produkte

Das sind **gute Ergebnisse**, insbesondere vor dem Hintergrund der erheblichen Aufwendungen für die Integration der neu erworbenen Unternehmen.

Dabei war das erste Halbjahr wesentlich von **Entwicklungs- und Marketingthemen** dominiert. Nachdem SAP und Oracle **Änderungen ihrer Produktstrategie** veröffentlicht haben, ergeben sich für einige europäische Märkte in den nächsten Jahren ganz neue Umsatzchancen, die wir frühzeitig nutzen wollen. Zur Vorbereitung haben wir daher bereits in Q4-2022 spezielle Entwicklungs- und Marketingprogramme initiiert, die uns hier einen Wettbewerbsvorteil ermöglichen sollen. Wir erwarten, dass die Programme in 2023 und 2024 unsere Entwicklungs-Road-Map ergänzen werden.

Besondere Freude hat uns daher der Gewinn der KIS-Ausschreibung des Klinikum Landau – Südliche Weinstraße GmbH mit drei Standorten gemacht. Hier handelt es um die **erste Ausschreibung und damit Entscheidung zur Ablöse** eines SAP IS-H und Oracle i.s.h.med-Systems. Wir sind stolz, dass diese Entscheidung für NEXUS getroffen wurde.

Von gleichfalls wesentlicher Bedeutung ist der Gewinn des Gesamtauftrages der **Sint Maartens Klinik in Woerden, NL**. Mit diesem Auftragserfolg ist es nunmehr gelungen, uns in den Niederlanden als **moderne und modulare Alternative** zu den dort etablierten Anbietern zu positionieren.

Herausragend waren ebenfalls Aufträge aus den **BG-Kliniken** für unser VNA, aus der Uniklinik Bonn und dem **Klinikum**

Ludwigshafen im Laborbereich und aus Warendorf in der Spezialdiagnostik. Im **KIS-Bereich** konnten wir außerdem in Altenburg und Coppenbrügge Ausschreibungen gewinnen.

In **Polen** haben sich die Krankenhäuser der **Region Poznan** für NEXUS entschieden und in **Frankreich** haben die Krankenhäuser der **UNEOS Gruppe** unser KIS gekauft.

Wir haben im ersten Halbjahr 2023 außerdem erhebliche Mittel in Neuentwicklungen und Unternehmensintegrationen investiert. Nach wie vor stehen die **Produktinnovationen** „NEXUS / ADVANCED REPORTING“, „NEXUS / PORTAL“ und „NEXUS / VNA“ weiter im Fokus unserer Entwicklungsstrategie. Wir arbeiten schon seit längerem an diesen Neuentwicklungen, die jetzt mit der stärkeren Verbreitung und Akzeptanz von **künstlicher Intelligenz** (z. B. chatgpt) noch bedeutender werden. Die Erstellung von Befundtexten und Diagnosen auf Basis von Bildanalysen, vordefinierten Terminologien und Erfahrungswissen (KI) ist eines der großen **Effizienzpotentiale** im Gesundheitswesen. Befunde deutlich schneller und in höherer Qualität zu erstellen, ist daher auch das Ziel unserer Entwicklungen und bezieht die **sprunghafte Entwicklung der KI** mit ein.

Es zeigt sich, dass wir in dieser Phase in der Lage sind, starkes Wachstum, Margenverbesserung und Entwicklungsprojekte gleichzeitig zu realisieren. Das ist sicherlich unser **Produkt- und Technologiestärke** geschuldet, die sich derzeit auszahlt.

Akquisitionen

Neben der Konzentration auf den organischen Ausbau unseres Geschäftes haben wir im ersten Halbjahr 2023 **vier hochspezialisierte Teams** für uns gewinnen können, die unseren Bereich NEXUS Deutschland und unsere Landesgesellschaft NEXUS Schweiz sowie unser Geschäftsfeld „Labor“ stärken.

Seit April 2023 sind wir mit 75 % an der **NEXUS / SCHAUF GmbH**, Langenfeld, beteiligt. Das Unternehmen erstellt Patientenleit- und Aufrufsysteme und ergänzt damit das NEXUS / Produktportfolio in idealer Weise. Die NEXUS Plattformstrategie wird um integrierte Patientenlogistik im Krankenhaus erweitert. Das kleine, hoch spezialisierte Team der NEXUS / SCHAUF wird zukünftig diese Themen national und international verantworten.

Im Mai 2023 haben wir mit dem Erwerb von 90 % des Schweizer Lösungsanbieters **SmartLiberty SA**, Le Landeron (CH), unsere Position in der Digitalisierung der Langzeitpflege gestärkt. Das Unternehmen bietet digitale Alarmierungs- und Kommunikationslösungen an und ist mit ca. CHF 8,0 Mio. Umsatz und über 40 Mitarbeitern ein führendes Unternehmen in diesem Bereich. Die Zusammenarbeit zwischen NEXUS und SmartLiberty zielt darauf ab, **die Digitalisierung von Pflegeheimen in Europa** durch innovative Gesamtlösungen zu beschleunigen. Für die **Integration und Neuausrichtung** des Unternehmens haben wir ein entsprechendes Budget eingeplant.

Im Juli 2023 haben wir uns mit 51 % an der **MARIS Healthcare GmbH** beteiligt. Das Unternehmen ist ein erfolgreicher Anbieter von digitaler Dokumentenlenkung mit dem **Schwerpunkt Sprachverarbeitung**. Wir planen, unsere Produkte und

Dienstleistungen eng miteinander zu verzahnen und den Kundengruppen beider Unternehmen somit neue Angebote unterbreiten zu können. Gerade im Bereich der digitalen Sprachverarbeitung, der Befund- und Arztbriefschreibung haben innovative und interoperable Lösungen **erhebliche Marktchancen**. MARIS beschäftigt 18 Mitarbeiter und sein Managementteam bleibt auch zukünftig verantwortlich.

Ende Juli 2023 haben wir die **vireq software solutions GmbH** erworben. Der Vollzug der Transaktion (Closing) wird in den kommenden Wochen erwartet. Das Unternehmen ist ein sehr erfolgreicher Softwareanbieter von **Laborkommunikationslösungen** und verfügt über zahlreiche Installationen bei den größten Laborketten in Deutschland und der Schweiz. Vireq-Produkte passen ideal zu unserem erfolgreichen **Laborsoftware-Portfolio**. Wir werden unsere Produkte und Dienstleistungen eng miteinander verzahnen und den gegenseitigen Kundengruppen in den Bereichen Labor, Genetik und Pathologie neue Angebote unterbreiten können. Vireq beschäftigt rund 80 Mitarbeiter mit einem Gesamtumsatz von und € 9,0 Mio. und das bestehende Managementteam wird auch zukünftig in seiner Verantwortung bleiben.

Auch wenn wir zum Teil noch **erhebliche Investition** für die Neuausrichtung und Integration dieser kürzlich erworbenen Unternehmen tätigen müssen, sind wir überzeugt, dass diese **Markt- und Portfolioausweitungen** unsere Position im E-Health Markt deutlich stärken wird. Wir freuen uns dabei auch auf die Ideen und die Kreativität der neuen Kollegen.



__ Dr. Ingo Behrendt, Chief Executive Officer (CEO)

AUSBLICK: Spannende Dynamik

Das erste Halbjahr 2023 war erneut **ereignisreich und erfolgreich**: Die Krankenhausreform in Deutschland; die veränderten Prioritäten und **Zeitpläne** bei den europäischen Digitalisierungsprogrammen; der **Rückzug** von wesentlichen Wettbewerbern; großartige **Neuaufträge** in Deutschland, Polen, den Niederlanden und Frankreich für NEXUS. Die Dynamik in unserem Geschäft ist spannend. Hinzu kommen vier interessante **Akquisitionen**, die NEXUS in diesem Jahr bereits realisieren konnte.

Wir sind vor diesem Hintergrund stolz, dass sich das NEXUS-Team auch auf der Ergebnisseite erneut in **starker Verfassung** präsentiert. Mit rund **12 % Umsatz-Wachstum** und **23 % EBT-Verbesserung**

zeigen wir ein sehr überzeugendes Ergebnis und konnten die über Jahrzehnte stabile Entwicklung fortsetzen.

Mit den Neuaufträgen und Akquisitionen haben wir uns gleichzeitig **viel vorgenommen**. Die Ablösung von Wettbewerbsprodukten in den Niederlanden, Deutschland und Polen ist anspruchsvoll. Hier überzeugende Arbeit zu leisten, wird uns die Chance zu zahlreichen Neuaufträgen eröffnen. Auch bei unseren neuen Akquisitionen werden wir intensiv arbeiten müssen, um an die **Integrationserfolge** der Vergangenheit anschliessen zu können. Die hierfür nötigen Investitionen sind herausfordernd, werden sich aber bereits auch kurzfristig lohnen.

Wir wollen uns daher im **zweiten Halbjahr** auf unsere Neuaufträge und die Integration der erworbenen Unternehmen **konzentrieren** und uns somit in diesem dynamischen Marktumfeld noch besser positionieren. Die Möglichkeiten, die durch die staatlichen Programme und durch die Abkündigung von Wettbewerbssystemen entstanden sind, bieten dazu beste Voraussetzungen.

Sorgen muss uns die angespannte Wirtschaftslage machen, die sich auch auf unser Geschäft auswirken kann. Wichtig ist auch, dass unsere Kunden die Herausforderungen, die mit der hohen Projektlast und dem Fachkräftemangel zusammenhängen, bewältigen können. Wir wissen, wie angespannt die Lage bei unseren Kunden ist und arbeiten gemeinsam an Lösungen.

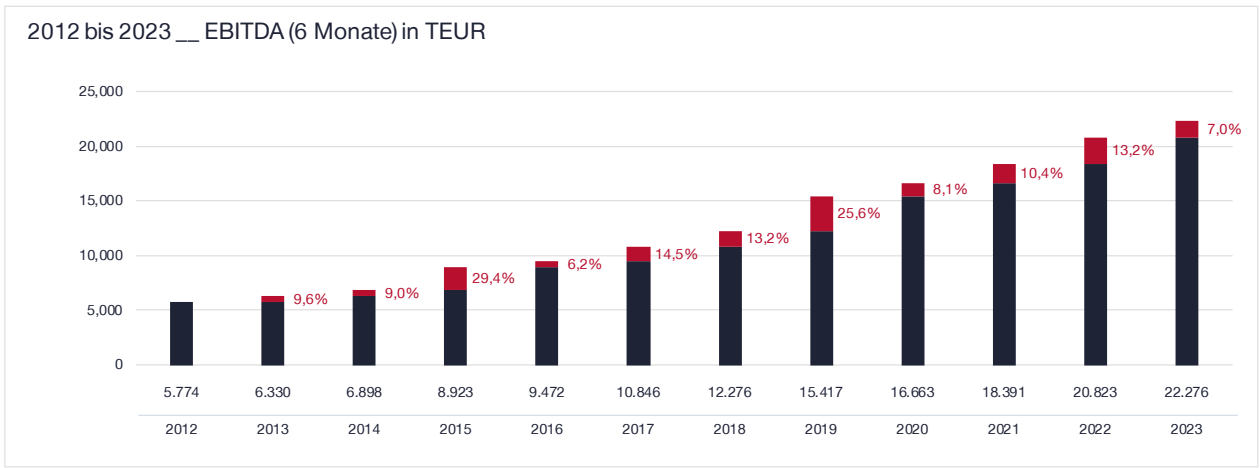
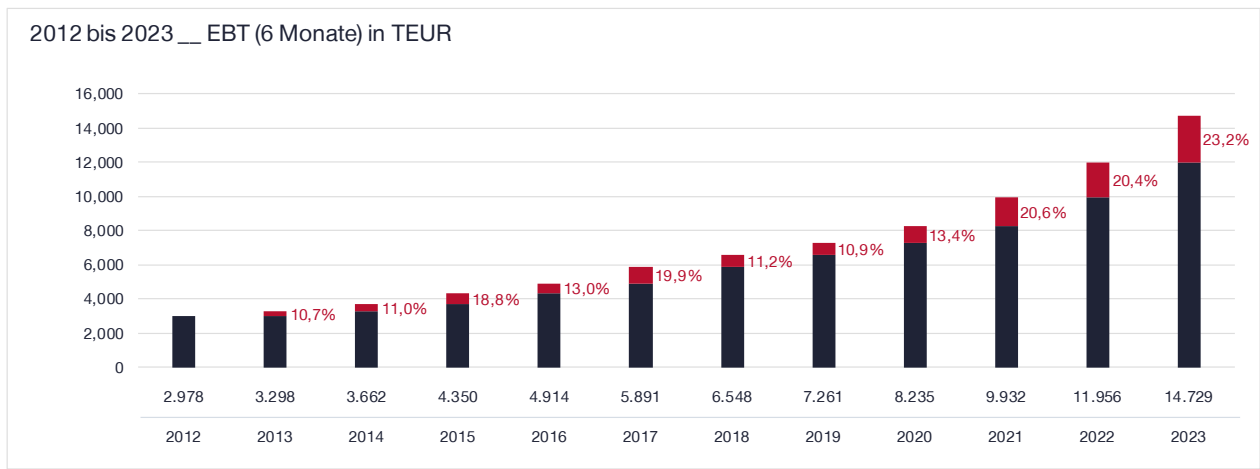
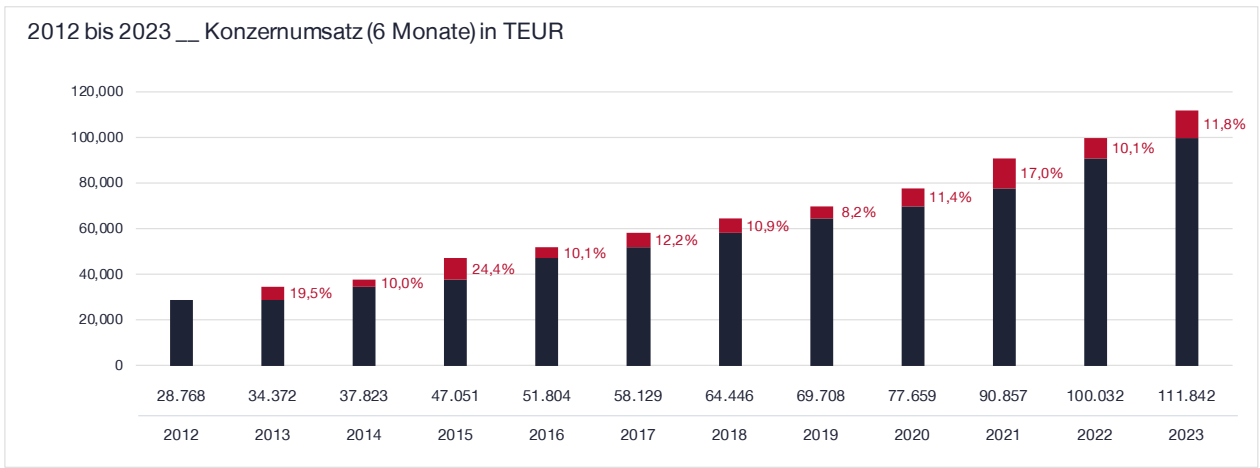
Nach wie vor blicken wir sehr optimistisch auf das verbleibende Jahr 2023 und wollen die spannende Dynamik nutzen, um die Ziele des Gesamtjahres zu erreichen. Das NEXUS-Team ist dazu fest entschlossen und freut sich auf die Aufgabe.

Herzlichst

Dr. Ingo Behrendt



Chief Executive Officer



Zwischenlagebericht

BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

Der Konzernumsatz der NEXUS-Gruppe stieg in den ersten sechs Monaten des Jahres 2023 von TEUR 100.032 auf TEUR 111.842 (+11,8 %). Die stabil positive Umsatzentwicklung der NEXUS-Gruppe der letzten Jahre konnte damit weiter fortgesetzt werden.

Im Segment NEXUS / ROE wurde ein Segmentumsatz von TEUR 54.022 nach TEUR 47.540 (6M-2022) erzielt, also rund 13,6 % höher als im Vorjahr. Im Segment NEXUS / DE stieg der Segmentumsatz von TEUR 33.325 (6M-2022) auf TEUR 38.327 (+15,0 %). Im Segment NEXUS / DIS wurde ein Segmentumsatz von TEUR 24.858 nach TEUR 23.785 (6M-2022) erzielt (+4,5 %).

Bezogen auf die regionale Umsatzentwicklung konnten wir in Deutschland den Umsatz um 11,0 % auf TEUR 58.326 (6M-2022: TEUR 52.544) erhöhen. Im internationalen Geschäft erzielten wir im ersten Halbjahr 2023 einen Umsatz von TEUR 53.516 nach TEUR 47.488 im Vorjahr (+12,7 %). Die Umsätze in Polen (+60,3 %), in Frankreich (+11,5 %), in der Schweiz (+14,6 %) und in Österreich (+9,6 %) stiegen sehr stark, die Geschäftsentwicklung in den Niederlanden (-1,1 %) war dagegen leicht unter Vorjahr.

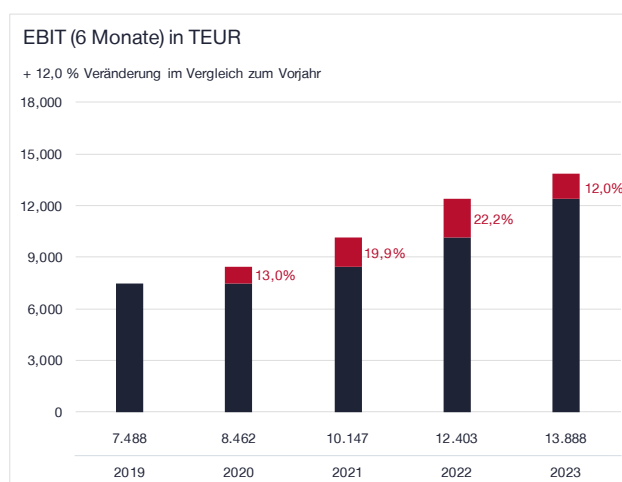
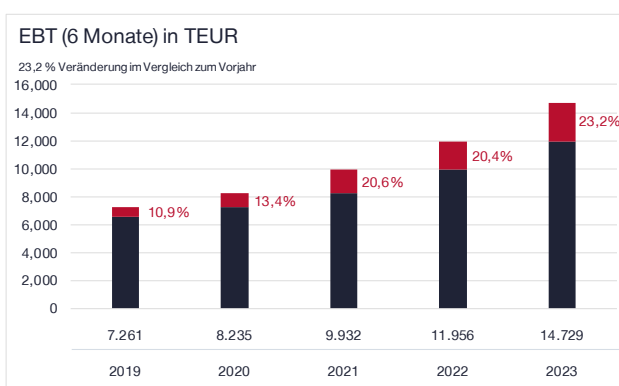
Sehr positiv entwickelte sich das Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT). Es verbesserte sich um 12,0 % auf TEUR 13.888 (6M-2022: TEUR 12.403). Die erstmals konsolidierte arkandus Software GmbH, NEXUS / SCHAUF GmbH und SmartLiberty SA haben das EBIT in Höhe von TEUR 1.088 belastet. Beim EBT wurde ein Wert von TEUR 14.729 erreicht, der um 23,2 % über dem Vorjahreswert (6M-2022: TEUR 11.956) lag. Das EBITDA erreichte im ersten Halbjahr 2023 TEUR 22.276 (6M-2022: TEUR 20.823) und liegt somit 7,0 % über dem Vorjahr. Die Einmalkosten für die Integration von akquirierten Unternehmen lagen im ersten Halbjahr 2023 bei TEUR 1.032.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit lag im ersten Halbjahr bei TEUR 25.460 (6M-2022: TEUR 29.666) und damit -14,2 % unter dem Vorjahr. Höhere Steuerzahlungen und der Abbau von Verbindlichkeiten haben den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit belastet.

Der Konzernüberschuss stieg um 17,3 % und beträgt für das erste Halbjahr 2023 TEUR 10.734 nach TEUR 9.151 (6M-2022). Das Ergebnis pro Aktie erreichte unverwässert EUR 0,63 (6M-2022: EUR 0,58) (verwässert: EUR 0,63; 6M-2022 EUR 0,58). Die liquiden Mittel inklusive kurzfristiger Finanzanlagen lagen am 30.06.2023 bei TEUR 113.198 (31.12.2022: TEUR 110.019).

Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen wurden im ersten Halbjahr 2023 in Höhe von TEUR 5.619 getätigt (6M-2022: TEUR 2.740). Darin enthalten sind TEUR 1.871 (6M-2022: TEUR 1.182) für Aktivierungen von Software-Entwicklungen.

Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem 31.12.2022 von TEUR 344.196 auf TEUR 375.953 (+9,2 %). Immaterielle Vermögenswerte, Firmenwerte und aktive latente Steuern addierten sich insgesamt zu TEUR 173.352 nach TEUR 153.072 (31.12.2022). Die Forderungen gegenüber Kunden betragen TEUR 30.559 nach TEUR 38.154 zum 31.12.2022.



MITARBEITER

In den ersten sechs Monaten beschäftigte die NEXUS-Gruppe durchschnittlich 1.623 Mitarbeiter ((6M-2022): 1.534 Mitarbeiter).

VERÄNDERUNG IN DER BETEILIGUNGSSTRUKTUR

Es ergaben sich folgende Veränderungen in der Beteiligungsstruktur:

- + Die ifa systems AG, Frechen, hat am 08.03.2023 100 % der Anteile an der arkandus Software GmbH, Peißenberg, erworben.
- + Die Zwicky Electronic AG, Bottighofen (Schweiz), wurde rückwirkend zum 01.01.2023 auf die NEXUS Schweiz AG, Altishofen (Schweiz), verschmolzen.
- + Die NEXUS Digitale Dokumentationssysteme Projektentwicklungs.m.b.H., Wien (Österreich), wurde zum 15.03.2023 in NEXUS / Österreich GmbH umfirmiert.
- + Die Nexus AG hat am 20.04.2023 75 % der Schauf QX GmbH, Langenfeld, erworben. Über weitere 25 % der Anteile besteht ein Put-Call-Optionsvertrag.
- + Die Schauf QX GmbH, Langenfeld, wurde zum 20.04.2023 in NEXUS / SCHAUF GmbH, Langenfeld, umfirmiert.
- + Die NEXUS Schweiz AG, Altishofen (Schweiz), hat am 02.05.2023 90 % der SmartLiberty SA, Le Landeron (Schweiz), erworben. Über weitere 10 % der Anteile besteht ein Put-Call-Optionsvertrag.

- + Die Nexus AG hat am 12.05.2023 aus dem bestehenden Optionsvertrag weitere 1,36 % der Anteile des Tochterunternehmens RVC Medical IT Holding B.V., LH Amersfoort (Niederlande), Altishofen (Schweiz), erworben.

- + Die NEXUS Schweiz AG hat am 12.06.2023 aus dem bestehenden Optionsvertrag die restlichen 20 % der Anteile des Tochterunternehmens osoTec GmbH, Affoltern am Albis (Schweiz), erworben.

EREIGNIS NACH DEM BILANZSTICHTAG

- + Die Nexus AG hat am 10.07.2023 51 % der MARIS Healthcare GmbH, Illingen, erworben. Über weitere 49 % der Anteile besteht ein Put-Call-Optionsvertrag.
- + Die Nexus AG hat am 25.07.2023 100 % der Vireq GmbH, Brandenburg an der Havel, erworben. Mit dem Abschluss der Transaktion wird Ende August 2023 gerechnet.
- + Die Nexus AG hat am 25.07.2023 84,85 % der ViREQ eHealth GmbH, Salenstein (Schweiz), erworben. Mit dem Abschluss der Transaktion wird Ende August 2023 gerechnet.
- + Die Nexus AG hat am 25.07.2023 4,8 % der Weist GmbH, Brandenburg an der Havel, erworben. Mit dem Abschluss der Transaktion wird Ende August 2023 gerechnet. Über weitere 95,2 % der Anteile besteht ein Put-Call-Optionsvertrag.

Finanz-Highlights 1. Halbjahr 2023

- + 17,3 % Anstieg im Konzernüberschuss von TEUR 9.151 (6M-2022) auf TEUR 10.734
- + 23,2 % Anstieg im Konzernergebnis vor Ertragsteuern (EBT) von TEUR 11.956 (6M-2022) auf TEUR 14.729
- + Hohe Netto-Liquidität von TEUR 113.198

UMSATZARTEN

	01.01.- 30.06.2023	01.01.- 30.06.2022	Veränderung	01.04.- 30.06.2023	01.04.- 30.06.2022	Veränderung
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR	%
Dienstleistung und Softwarepflege	86.854	77.618	11,9	44.585	38.637	15,4
Lizenzen	17.899	16.565	8,1	8.010	8.676	-7,7
Lieferungen	7.089	5.849	21,2	4.258	3.221	32,2
Gesamt	111.842	100.032	11,8	56.853	50.534	12,5

UMSATZ NACH REGIONEN

	01.01.2023- 30.06.2023	01.01.2022- 30.06.2022	Veränderung	01.04.2023- 30.06.2023	01.04.2022- 30.06.2022	Veränderung
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR	%
Deutschland	58.326	52.544	11,0	29.511	26.831	10,0
Schweiz/Liechtenstein	25.315	22.084	14,6	12.844	10.335	24,3
Niederlande	12.188	12.321	-1,1	5.806	6.528	-11,1
Polen	5.279	3.293	60,3	3.235	1.947	66,2
Frankreich	3.825	3.430	11,5	1.985	1.738	14,2
Österreich	2.652	2.420	9,6	1.352	1.212	11,6
Andere Regionen	4.257	3.940	8,0	2.089	1.942	7,6
Gesamt	111.842	100.032	11,8	56.822	50.533	12,4

UMSATZ NACH GESCHÄFTSSEGMENTEN

	NEXUS / DE		NEXUS / DIS		NEXUS / ROE		Konsolidierung		Konzern	
	01.01.2023	01.01.2022	01.01.2023	01.01.2022	01.01.2023	01.01.2022	01.01.2023	01.01.2022	01.01.2023	01.01.2022
	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2023	30.06.2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsätze mit Dritten	37.019	32.009	22.263	21.617	52.560	46.406	—	—	111.842	100.032
Umsätze zwischen den Segmenten	1.308	1.316	2.595	2.168	1.462	1.134	-5.365	-4.618	—	—
Segmentumsätze	38.327	33.325	24.858	23.785	54.022	47.540	-5.365	-4.618	111.842	100.032

Börsen- und Finanzdaten

Aktienkurse Frankfurter Wertpapierbörse (3-Jahresbetrachtung)



Investor Relations – Gemeinsam erfolgreich!

Im Dialog mit dem Kapitalmarkt setzen wir auf transparente, regelmäßige und zeitnahe Kommunikation. Es ist unser Ziel, Vertrauen zu schaffen und gemeinsam mit unseren Investoren am Erfolg der NEXUS zu arbeiten. Dafür bieten wir unseren Investoren auf Tagungen, Road Shows und im Rahmen von one-on-one-Gesprächen vielfältige Gelegenheiten zum Austausch.

Unternehmensprofil

Die Nexus AG entwickelt und vertreibt Softwarelösungen für den internationalen Gesundheitsmarkt. Mit dem klinischen Informationssystem (NEXUS / KIS) und den integrierten diagnostischen Modulen verfügen wir heute über eine einzigartig breite Produktpalette, die nahezu alle Funktionsanforderungen von Krankenhäusern, Psychiatrien, Reha- und Diagnostikzentren innerhalb der eigenen Produktfamilien abdecken kann.

NEXUS beschäftigt rund 1.700 Mitarbeiter, ist in sieben europäischen Ländern mit eigenen Standorten präsent und betreut Kunden in weiteren 71 Ländern, teils über zertifizierte Händler. Durch kontinuierlich wachsende Nachfrage nach NEXUS-Produkten konnten wir in den letzten Jahren eine große Kundenbasis aufbauen und regelmäßig steigende Umsätze und Ergebnisse zeigen.

Börsenkurse

- + **Notierung am 02.01.2023: 55,40 EUR**
- + **Höchstkurs am 22.05.2023: 60,00 EUR**
- + **Börsenkapitalisierung am 30.06.2023: 977,55 Mio. EUR**
- + **Schlusskurs am 30.06.2023: 56,50 EUR**

Melanie Ilic

Investor Relations

Tel.: +49 771 22960-260

Fax: +49 771 22960-226

E-Mail: ir@nexus-ag.de





Gelebte Interoperabilität:
Täglich besser
entscheiden.

Methoden der Künstlichen Intelligenz unterstützen schon heute die Befundung in der Radiologie in unserem RIS und PACS der NEXUS/CHILI GmbH. Dabei setzen wir auf KI-Plattformen, die mit nur einer Schnittstelle zahlreiche spezialisierte KIs für unterschiedliche Auswertungen zur Verfügung stellen. Diese sind tief in den Workflow integriert, so dass sie den Radiologen ohne Mehraufwand in seiner täglichen Arbeit unterstützen.



- + CHILI PACS
- + Künstliche Intelligenz
- + HL/7
- + FHIR

__ Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	01.01.2023-30.06.2023	01.01.2022-30.06.2022	01.04.2023-30.06.2023	01.04.2022-30.06.2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	111.842	100.032	56.822	50.534
Aktiviere Entwicklungsleistungen	1.871	1.182	935	591
Sonstige betriebliche Erträge	1.714	3.458	724	1.970
Materialaufwand	18.539	15.845	10.269	8.154
Personalaufwand	64.111	59.446	31.900	29.645
Wertminderungsaufwendungen aus finanziellen Vermögenswerten	68	-	-24	-12
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.434	8.558	5.663	4.660
EBITDA	22.276	20.823	10.674	10.648
Abschreibungen	8.388	8.420	4.474	4.230
EBIT	13.888	12.403	6.200	6.418
Finanzerträge	1.353	2	807	1
Finanzaufwendungen	511	449	351	132
EBT	14.729	11.956	6.655	6.287
Ertragsteuern	3.995	2.805	1.575	1.529
Konzernüberschuss	10.734	9.151	5.080	4.758
Vom Konzernüberschuss entfallen auf:				
- Anteilseigner des Mutterunternehmens	10.836	9.108	5.171	4.936
- Nicht beherrschende Anteile	-102	43	-91	-178
Konzernüberschuss je Aktie:				
Gewogener Durchschnitt (unverwässert) der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd.)	17.236	15.770	17.231	15.766
Gewogener Durchschnitt (verwässert) der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd.)	17.243	15.770	17.273	15.766
Unverwässert in EUR	0,63	0,58	0,30	0,32
Verwässert in EUR	0,63	0,58	0,30	0,32

___ Konzern-Gesamtergebnisrechnung

	01.01.2023-30.06.2023	01.01.2022-30.06.2022
	TEUR	TEUR
Konzernüberschuss	10.734	9.151
Sonstiges Ergebnis		
Nicht reklassifizierbare Gewinne und Verluste		
Im Eigenkapital erfasste Neubewertung aus Pensionsplänen	-1.190	11.930
Latente Steuern auf im Eigenkapital erfasste Neubewertung aus Pensionsplänen	185	-1.933
Reklassifizierbare Gewinne und Verluste		
Währungsumrechnungsdifferenzen	49	336
Latente Steuern auf Währungsumrechnungsdifferenzen	-1	65
Sonstiges Ergebnis vor Steuern	-1.141	12.266
Latente Steuern auf sonstiges Ergebnis	184	-1.868
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-957	10.398
Gesamtergebnis	9.777	19.549
Vom Gesamtergebnis entfallen auf:		
- Anteilseigner des Mutterunternehmens	9.541	19.493
- Nicht beherrschende Anteile	236	56

Konzernbilanz

AKTIVA	30.06.2023	30.06.2022	31.12.2022
Langfristige Vermögenswerte	TEUR	TEUR	TEUR
Geschäfts- oder Firmenwerte	117.678	107.654	109.132
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	53.130	44.653	42.825
Sachanlagen	12.883	12.085	12.681
Nutzungsrechte an Leasinggegenständen	19.925	17.592	18.375
Vertragsvermögenswerte	70	-	-
Aktive latente Steuern	2.544	1.641	1.115
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	2.226	396	383
Summe langfristige Vermögenswerte	208.456	184.021	184.511
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	3.817	1.171	994
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30.559	28.038	38.154
Vertragsvermögenswerte	10.607	3.659	5.362
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	5.444	5.049	2.170
Ertragsteuerforderungen*	1.500	1.024	1.465
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	108.372	1.679	91.521
Barmittel und Bankguthaben	7.198	38.352	20.019
Summe kurzfristige Vermögenswerte	167.497	78.972	159.684
Bilanzsumme	375.953	262.993	344.196

* Die Ertragssteuerforderungen und Ertragssteuerverbindlichkeiten sind aus Gründen der besseren Vergleichbarkeit an die aktuelle Darstellung angepasst worden.

PASSIVA	30.06.2023	30.06.2022	31.12.2022
Eigenkapital	TEUR	TEUR	TEUR
Gezeichnetes Kapital	17.275	15.815	17.275
Kapitalrücklage	103.876	34.550	106.227
Gewinnrücklage	119.273	101.818	112.058
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	704	3.558	1.999
Eigene Anteile	-101	-2.690	-2.533
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	241.027	153.051	235.025
Nicht beherrschende Anteile	4.153	3.624	3.921
Summe Eigenkapital	245.180	156.675	238.946
Langfristige Schulden			
Pensionsverpflichtungen	9.389	5.249	7.885
Passive latente Steuern	10.177	10.279	8.643
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	12.441	7.352	8.716
Verbindlichkeiten Nutzungsrechte	15.820	13.252	14.313
Rückstellungen	235	-	-
Summe langfristige Schulden	48.062	36.132	39.557
Kurzfristige Schulden			
Rückstellungen	3.731	7.039	4.492
Finanzverbindlichkeiten	556	-	-
Abgegrenzte Schulden	15.684	15.360	15.793
Ertragsteuerverbindlichkeiten*	7.750	3.807	9.060
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	3.060	4.736	3.843
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.809	3.797	9.989
Vertragsverbindlichkeiten	30.982	29.725	16.610
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	8.559	1.151	1.548
Verbindlichkeiten Nutzungsrechte	4.580	4.571	4.358
Summe kurzfristige Schulden	82.711	70.186	65.693
Bilanzsumme	375.953	262.993	344.196

* Die Ertragssteuerforderungen und Ertragssteuerverbindlichkeiten sind aus Gründen der besseren Vergleichbarkeit an die aktuelle Darstellung angepasst worden.

___ Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Kumuliertes sonstiges Ergebnis
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Eigenkapital zum 01.01.2022	15.815	34.470	95.863	-6.827
Im Eigenkapital erfasste Neubewertung aus Pensionsplänen	-	-	-	9.543
Latente Steuern auf im Eigenkapital erfasste Neubewertung aus Pensionsplänen	-	-	-	-1.617
Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	822
Latente Steuern auf Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	78
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	-	-	8.826
Konzernüberschuss 6M-2022	-	-	19.347	-
Gesamtergebnis	-	-	19.347	8.826
Dividendenzahlung	-	-	-3.153	-
Ausschüttung an nicht beherrschende Anteile	-	-	-	-
Ausgabe eigener Anteile	-	-	-	-
Zugang (+) und Abgang (-) nicht beherrschende Anteile	-	80	-	-
Eigenkapital zum 30.06.2022	15.815	34.550	112.057	1.999
Eigenkapital zum 01.01.2023	17.275	106.227	112.057	1.999
Im Eigenkapital erfasste Neubewertung aus Pensionsplänen	-	-	-	-1.189
Latente Steuern auf im Eigenkapital erfasste Neubewertung aus Pensionsplänen	-	-	-	185
Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	-290
Latente Steuern auf Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	-1
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	-	-	-1.295
Konzernüberschuss 6M-2023	-	-	10.836	-
Gesamtergebnis	-	-	10.836	-1.295
Dividendenzahlung	-	-	-3.620	-
Ausschüttung an nicht beherrschende Anteile	-	-	-	-
Kauf eigener Anteile	-	-	-	-
Ausgabe eigener Anteile	-	-	-	-
Ausgabe eigener Anteile im Rahmen von anteilsbasierter Vergütung	-	-2.432	-	-
Zugang im Rahmen von anteilsbasierter Vergütung	-	81	-	-
Eigenkapital zum 30.06.2023	17.275	103.876	119.273	704

	Eigene Anteile	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Eigenkapital zum 01.01.2022	-529	138.792	3.611	142.403
Im Eigenkapital erfasste Neubewertung aus Pensionsplänen	-	9.543	13	9.556
Latente Steuern auf im Eigenkapital erfasste Neubewertung aus Pensionsplänen	-	-1.617	-3	-1.620
Währungsumrechnungsdifferenzen	-	822	-1	821
Latente Steuern auf Währungsumrechnungsdifferenzen	-	78	-	78
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	8.826	9	8.835
Konzernüberschuss 6M-2022	-	19.347	422	19.769
Gesamtergebnis	-	28.173	431	28.604
Dividendenzahlung	-	-3.153	-	-3.153
Ausschüttung an nicht beherrschende Anteile	-	-	-121	-121
Ausgabe eigener Anteile	157	157	-	157
Zugang (+) und Abgang (-) nicht beherrschende Anteile	-	80	-	80
Eigenkapital zum 30.06.2022	-2.533	161.888	3.921	165.809
Eigenkapital zum 01.01.2023	-2.533	235.025	3.921	238.946
Im Eigenkapital erfasste Neubewertung aus Pensionsplänen	-	-1.189	-1	-1.190
Latente Steuern auf im Eigenkapital erfasste Neubewertung aus Pensionsplänen	-	185	-	185
Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-290	339	49
Latente Steuern auf Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-1	-	-1
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-	-1.295	338	-957
Konzernüberschuss 6M-2023	-	10.836	-102	10.734
Gesamtergebnis	-	9.541	236	9.777
Dividendenzahlung	-	-3.620	-	-3.620
Ausschüttung an nicht beherrschende Anteile	-	-	-4	-4
Kauf eigener Anteile	-	-	-	-
Ausgabe eigener Anteile	-	-	-	-
Ausgabe eigener Anteile im Rahmen von anteilsbasierter Vergütung	2.432	-	-	-
Zugang im Rahmen von anteilsbasierter Vergütung	-	81	-	81
Eigenkapital zum 30.06.2023	-101	241.027	4.153	245.180

Konzern-Kapitalflussrechnung

	01.01.2023-30.06.2023	01.01.2022-30.06.2022
1. Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	TEUR	TEUR
EBIT	13.888	12.403
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	5.818	5.995
Abschreibungen (+) auf Nutzungsrechte an Leasinggegenständen	2.569	2.425
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-106	-1.665
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte	-1.528	632
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen und sonstigen Vermögenswerte	-1.055	-1.299
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-740	937
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten	10.170	12.507
Gezahlte Zinsen (-) / Erhaltene Zinsen (+)	747	-760
Ertragsteuerzahlungen (-) / Ertragsteuererstattungen (+)	-4.304	-1.509
	25.460	29.666
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen (-) für immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-5.619	-2.740
Auszahlungen (-) für Erwerb konsolidierter Unternehmen abzüglich erworbener Zahlungsmittel	-5.337	-2.951
Auszahlung (-) / Einzahlungen (+) aus dem Erwerb / Abgang von kurzfristigen Finanzanlagen	-16.000	-
	-26.956	-5.691
3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen (-) für Erwerb nicht beherrschender Anteile bereits konsolidierter Unternehmen	-	-4.472
Auszahlungen (-) für Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-2.901	-2.380
Auszahlungen (-) für Tilgung von Darlehensverbindlichkeiten	-4.951	-
Auszahlungen (-) für Dividenden	-3.620	-3.153
Auszahlungen (-) für Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteile	-4	-43
Auszahlungen (-) für Kauf eigener Anteile	-	-2.161
	-11.476	-12.209
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-12.972	11.766
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestands	151	415
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	20.019	26.171
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	7.198	38.352
Zusammensetzung des Finanzmittelbestands		
Barmittel und Bankguthaben	7.198	38.352
Kurzfristige Finanzdispositionen	106.000	-
	113.198	38.352

__ Konzernanhang

1. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN UND SONSTIGE FORDERUNGEN SOWIE VERTRAGSVERMÖGENSWERTE

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	30.06.2023	31.12.2022	30.06.2022
	TEUR	TEUR	TEUR
Bruttobetrag	34.972	43.886	32.658
Risikovorsorge IFRS 9	-539	-951	-476
Umsatzkorrektur für noch in Klärung befindliche Posten	-3.874	-4.781	-4.144
Summe	30.559	38.154	28.038

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind langfristige Forderungen mit einem Zahlungsziel größer als ein Jahr in Höhe von TEUR 0 (31.12.2022 TEUR 0) enthalten.

Der Zeitwert der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstigen Forderungen unterscheiden sich nicht von ihrem Buchwert. Zum 30.06.2023 waren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Nennwert von TEUR 4.413 (31.12.2022 TEUR 5.732) wertgemindert.

Vertragsvermögenswerte

	30.06.2023	31.12.2022	30.06.2022
	TEUR	TEUR	TEUR
Bruttobetrag	10.754	5.439	3.709
Risikovorsorge IFRS 9	-77	-77	-50
Summe	10.677	5.362	3.659

In den Vertragsvermögenswerten sind Posten mit einer Fälligkeit größer als ein Jahr in Höhe von TEUR 70 enthalten (Vj: TEUR 0).

2. VERBINDLICHKEITEN

	30.06.2023		31.12.2022		30.06.2022	
	Kurzfristig (< 1 Jahr)	Langfristig (> 1 Jahr)	Kurzfristig (< 1 Jahr)	Langfristig (> 1 Jahr)	Kurzfristig (< 1 Jahr)	Langfristig (> 1 Jahr)
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Abgegrenzte Schulden	15.684	—	15.793	—	15.360	—
Finanzverbindlichkeiten	556	—	—	—	—	—
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.809	—	9.989	—	3.797	—
Ertragsteuerverbindlichkeiten*	7.750	—	9.060	—	3.807	—
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	3.060	—	3.843	—	4.736	—
Vertragsverbindlichkeiten	30.982	—	16.610	—	29.725	—
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	8.559	12.441	1.548	8.716	1.151	7.352
Verbindlichkeiten Nutzungsrechte	4.580	15.820	4.358	14.313	4.571	13.252
Summe	78.980	28.261	61.201	23.029	63.147	20.604

* Einzelne Vorjahresdaten sind aus Gründen der besseren Vergleichbarkeit an die aktuelle Darstellung angepasst worden.

3. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Berichterstattung nach Geschäftssegmenten zum 30.06.2023/2022	NEXUS / DE		NEXUS / DIS		NEXUS / ROE		Konsolidierung		Konzern	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge										
Umsätze mit Dritten	37.019	32.009	22.263	21.617	52.560	46.406	-	-	111.842	100.032
– Dienstleistungen und Softwarepflege	27.475	24.781	16.493	14.069	42.886	38.768	-	-	86.854	77.618
– Lizenzen	8.635	6.300	3.560	5.122	5.704	5.143	-	-	17.899	16.565
– Lieferungen	909	928	2.210	2.426	3.970	2.495	-	-	7.089	5.849
Umsätze zwischen den Segmenten	1.308	1.316	2.595	2.168	1.462	1.134	-5.365	-4.618	-	-
Segmentumsätze	38.327	33.325	24.858	23.785	54.022	47.540	-5.365	-4.618	111.842	100.032
EBIT	6.417	3.812	650	2.518	6.821	6.073	-	-	13.888	12.403
Segmentvermögen	167.238	62.306	62.649	69.355	146.065	131.331	-	-	375.952	262.992

4. SEGMENTIERUNG NACH GESCHÄFTSBEREICHEN

Für Zwecke der Unternehmenssteuerung ist der Konzern nach Produkten und Dienstleistungen in Geschäftseinheiten organisiert und verfügt über folgende berichtspflichtige Geschäftssegmente:

Der Vorstand der Nexus AG als oberster Entscheidungsträger im Konzern überwacht regelmäßig die Ertragskraft und trifft seine Entscheidungen über die Verteilung von Ressourcen auf Basis der Segmente NEXUS / DE (Deutschland), NEXUS / DIS (Diagnostische Systeme) und NEXUS / ROE (Rest of Europe). Diese bilden damit die operativen Segmente im Sinne von IFRS 8 ab. Die in den Konzernabschluss einbezogenen rechtlichen Einheiten werden jeweils vollständig einem Segment zugeordnet. Jedes Segment besteht somit aus mehreren rechtlichen Einheiten.

Im Segment NEXUS / DE werden Softwarelösungen für das Gesundheitswesen im administrativen und im medizinischen Bereich für den deutschen Markt entwickelt und vertrieben. Im Segment NEXUS / DIS werden diagnostische Softwarelösungen sowohl für den deutschen als auch den internationalen Markt entwickelt und vertrieben. Im Segment NEXUS / ROE werden Softwarelösungen für das Gesundheitswesen im administrativen und im medizinischen Bereich für den internationalen Markt entwickelt und vertrieben. Die wirtschaftliche Entwicklung dieser Segmente reagiert gleichförmig auf externe Einflüsse.

Das Management steuert die Segmente über das Segmentergebnis und den Segmentumsatz.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der berichtspflichtigen Segmente entsprechen den gleichen Rechnungslegungsmethoden

wie die externe Berichterstattung. Transaktionen zwischen den Segmenten werden anhand marktüblicher Konditionen abgerechnet.

5. SAISONALE EINFLÜSSE AUF DIE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit der NEXUS-Gruppe ergeben sich saisonale Effekte aufgrund der Vereinnahmung von Wartungserlösen im jeweils ersten Quartal eines Geschäftsjahres (Abgrenzung der Ergebniseinflüsse der entsprechenden Zahlungseingänge erfolgt über das Geschäftsjahr) sowie der deutlich höheren Nachfrage und Projektrechnungen im jeweils vierten Quartal eines Geschäftsjahres.

6. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der vorliegende Zwischenbericht der NEXUS-Gruppe zum 30.06.2023 wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Die Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) wurden dabei beachtet.

Im Zwischenabschluss zum 30.06.2023 wurden die Vorschriften des IAS 34 eingehalten. Es handelt sich hierbei um einen verkürzten Abschluss, der nicht alle Angaben eines IFRS-Konzernabschlusses enthält, sodass dieser Abschluss in Verbindung mit dem Anhang des Konzernabschlusses 2022 zu lesen ist. Es wurden dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2022 angewandt.

Der Bericht ist nicht geprüft.

Der Jahresabschluss 2022 und der Zwischenbericht zum 30.06.2023 können auf der Internetseite www.nexus-ag.de eingesehen werden.

Auflistung der konsolidierten Tochterunternehmen		30.06.2023	31.12.2022
Vollkonsolidierung	Land	Anteil am Kapital in %	
ANT-Informatik AG, Zürich ¹⁾	Schweiz	100,00	100,00
ANT-Informatik GmbH, Siegburg ²⁾	Deutschland	100,00	100,00
arkandus GmbH, Peißenberg ³⁾	Deutschland	100,00	-
Creativ Software AG, Widnau ⁴⁾	Schweiz	100,00	100,00
GePaDo - Softwarelösungen für Genetik - GmbH, Dresden ⁵⁾	Deutschland	100,00	100,00
HeimSoft Solutions AG, Zollikofen ⁴⁾	Schweiz	100,00	100,00
highsystem ag, Zürich ⁶⁾	Schweiz	95,00	95,00
ifa systems AG, Frechen	Deutschland	52,56	52,56
ifa united i-tech Inc., Fort Lauderdale ⁷⁾	USA	100,00	100,00
ifa-systems informationssysteme für augenärzte GmbH, Wien ⁷⁾	Österreich	100,00	100,00
IFMS GmbH, Saarbrücken ⁸⁾	Deutschland	100,00	100,00
ITR Software GmbH, Lindenberg im Allgäu ⁹⁾	Deutschland	100,00	100,00
LPC Laboratory Process Consulting GmbH, Dresden ¹⁰⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / ASTRAIA GmbH, Ismaning ¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / CHILI GmbH, Dossenheim	Deutschland	83,73	83,73
NEXUS / CLOUD IT GmbH, Donaueschingen ¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / DIGITAL PATHOLOGY GmbH, Donaueschingen ¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / DIS GmbH, Frankfurt am Main ¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / E&L GmbH, Nürnberg ¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / ENTERPRISE SOLUTIONS GmbH, Donaueschingen	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / IPS GmbH, Donaueschingen ¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / MARABU GmbH, Berlin ¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / Österreich GmbH, Wien (vormals: NEXUS Digitale Dokumentationssysteme Projektentwicklungsges.m.b.H.) ¹²⁾	Österreich	100,00	100,00
NEXUS / QM GmbH, Singen Hohentwiel ¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / REHA GmbH, Donaueschingen ¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS / SCHAUF GmbH, Langenfeld ¹³⁾	Deutschland	100,00	-
Nexus Deutschland GmbH, Donaueschingen ¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
Nexus Enterprise Imaging GmbH, Freiburg im Breisgau ¹⁴⁾	Deutschland	100,00	100,00
NEXUS Nederland B.V., Nieuwegein	Niederlande	100,00	100,00
NEXUS POLSKA Sp. z o.o., Posen	Polen	100,00	100,00

Aufflistung der konsolidierten Tochterunternehmen		30.06.2023	31.12.2022
Vollkonsolidierung	Land	Anteil am Kapital in %	
NEXUS Schweiz AG, Altishofen	Schweiz	100,00	100,00
NEXUS SISINF SL, Sabadell	Spanien	100,00	100,00
NEXUS SWISSLAB GmbH, Berlin ¹¹⁾	Deutschland	100,00	100,00
Nexus/France S.A.S. Grenoble	Frankreich	100,00	100,00
oneICT AG, Wallisellen ¹⁵⁾	Schweiz	100,00	100,00
osoTec GmbH, Affoltern am Albis ¹⁶⁾	Schweiz	100,00	100,00
RVC Medical IT B.V., Amersfoort ¹⁴⁾	Niederlande	100,00	100,00
RVC Medical IT Holding B.V., Amersfoort ¹⁷⁾	Niederlande	100,00	100,00
RVC Medical IT N.V., Antwerpen ¹⁴⁾	Belgien	100,00	100,00
SmartLiberty SA, Le Landeron ¹⁸⁾	Schweiz	100,00	-
Sophrona Solutions Inc., St Paul ¹⁹⁾	USA	100,00	100,00
Zwicky Electronic AG, Bottighofen ²⁰⁾	Schweiz	-	100,00

1) Die Anteile werden indirekt über die NEXUS Schweiz AG gehalten. Der gesellschaftsrechtliche Anteil beträgt nur 63,92 %. Über die restlichen 36,08 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

2) Die Anteile werden indirekt über die ANT-Informatik AG gehalten.

3) Die ifa systems AG hat am 08.03.2023 100 % der Anteile an der arkandus GmbH erworben.

4) Die Anteile werden indirekt über die NEXUS Schweiz AG gehalten.

5) Der gesellschaftsrechtliche Anteil beträgt nur 51 %. Über die restlichen 49 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

6) Die Anteile werden indirekt über die NEXUS Schweiz AG gehalten. Der gesellschaftsrechtliche Anteil beträgt nur 80 %. Über weitere 15 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

7) Die Anteile werden indirekt über die ifa systems AG gehalten.

8) Der gesellschaftsrechtliche Anteil beträgt nur 70 %. Über die restlichen 30 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

9) Der gesellschaftsrechtliche Anteil beträgt nur 51 %. Über die restlichen 49 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

10) Die Anteile werden indirekt über die GePaDo – Softwarelösungen für Genetik - GmbH gehalten.

11) Inanspruchnahme der Befreiungsvorschrift nach § 264 Abs. 3 HGB.

12) Die NEXUS Digitale Dokumentationssysteme Projektentwicklungs.m.b.H. wurde zum 15.03.2023 in NEXUS / Österreich GmbH umfirmiert.

13) Die Nexus AG hat am 20.04.2023 75 % der Anteile an der Schauf QX GmbH erworben. Über die restlichen 25 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag. Die Schauf QX GmbH wurde am 20.04.2022 in NEXUS / SCHAUF GmbH umfirmiert.

14) Die Anteile werden indirekt über die RVC Medical IT Holding B.V. gehalten.

15) Die Anteile werden indirekt über die NEXUS Schweiz AG gehalten. Der gesellschaftsrechtliche Anteil beträgt nur 60 %. Über die restlichen 40 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

16) Die NEXUS Schweiz AG hat am 12.06.2023 aus dem bestehenden Optionsvertrag die restlichen 20 % der Anteile des Tochterunternehmens osoTec AG erworben.

17) Die Nexus AG hat zum 12.05.2023 weitere 1,36 % der Anteile an der RVC Medical IT Holding B.V. erworben. Über die restlichen 5,99 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

18) Die NEXUS Schweiz AG hat am 02.05.2023 90 % der Anteile an der SmartLiberty SA erworben. Über die restlichen 10 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

19) Die Anteile werden indirekt über die ifa united i-tech Inc. gehalten. Der gesellschaftsrechtliche Anteil beträgt nur 80 %. Über die restlichen 20 % der Anteile besteht ein Optionsvertrag.

20) Die Zwicky Electronic AG wurde per 01.01.2023 auf die NEXUS Schweiz AG verschmolzen.

7. KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den Konzernabschluss einbezogen sind neben der Nexus AG als Mutterunternehmen alle operativ tätigen in- und ausländischen Tochterunternehmen, bei denen die Nexus AG unmittelbar oder mittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt.

8. CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Zu den wesentlichen Chancen und Risiken der Entwicklung des NEXUS-Konzerns verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht zum 31.12.2022.

___ Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Donaueschingen, den 15.08.2023

Nexus AG

Der Vorstand



nexus/ag

Nexus AG, Irmastraße 1, 78166 Donaueschingen
Tel.: +49 771 22960-0, info@nexus-ag.de
www.nexus-ag.de